

Aufruf 180330 zur Einreichung von Fördermittelanträgen für Investitionen aus dem ELER – Budget der LEADER – Region „Sächsische Schweiz“

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER – Region „Sächsische Schweiz“ ruft zur Einreichung von Fördermittelanträgen gemäß der LEADER – Entwicklungsstrategie der Region „Sächsische Schweiz“ auf.

Handlungsfelder (HF)	HF A Wirtschaft, Nahversorgung, Fachkräftesicherung
	HF B Mobilität und technische Infrastruktur
	HF C Bildung, Soziales und Ehrenamt
	HF D Siedlungs- und Ortsentwicklung
	HF E Natur, Kulturlandschaft und Klimaschutz
	HF F Tourismus, Kultur und Freizeit
	HF G Prozessbegleitung, Kooperation und Kommunikation

Mit diesem Aufruf werden Fördermittelanträge aus **Handlungsfeldern der LEADER – Entwicklungsstrategie der Region „Sächsische Schweiz“ (außer HF A 1.2; HF A 2.1; HF E 1.1; HF E 1.2; HF G 1.1; HF G 1.4 und HF G 1.5)** als Einzelanträge sowie sich aus diesen Handlungsfeldern ergebende Kombinationen (Komplexprojekte) bearbeitet. Komplexprojekte sind Maßnahmen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern dieses Aufrufes, welche an einem gleichen Standort oder in unmittelbarem Zusammenhang bearbeitet werden sollen. Die Maßnahmen aus Komplexprojekten erhalten nach der LEADER – Entwicklungsstrategie der Region „Sächsische Schweiz“ im Rahmen der Rankingprüfung Zusatzpunkte.

Aufrufbudget	HF A 1.1	50.000,00 EUR
	HF A 1.3	300.000,00 EUR
	HF B 1.1	100.000,00 EUR
	HF B 1.2	100.000,00 EUR
	HF B 1.3	100.000,00 EUR
	HF C 1.1	700.000,00 EUR
	HF C 1.2	100.000,00 EUR
	HF D 1.1	1.400.000,00 EUR
	HF D 1.2	650.000,00 EUR
	HF D 1.3	200.000,00 EUR
	HF D 2.1	500.000,00 EUR
	HF E 2.1	350.000,00 EUR
	HF F 1.1	150.000,00 EUR
	HF F 1.2	750.000,00 EUR
	HF F 1.3	400.000,00 EUR
	HF F 1.4	100.000,00 EUR

HF G 1.2.	100.000,00 EUR
HF G 1.3.	200.000,00 EUR

Start des Aufrufs **30.03.2018**

Fristende der Antragseinreichung im Regionalmanagement **27.04.2018**

Alle Vorhabenträger haben die Möglichkeit, ihre Projektskizzen den Mitarbeitern des Regionalmanagements der LEADER – Region „Sächsische Schweiz“ vorzustellen und sich entsprechend beraten zu lassen. Die Nutzung der auf der Internetseite des Regionalmanagements zur Verfügung gestellten Antragsformulare mit termingerechter Einreichung der Unterlagen im Regionalmanagement ist möglich. www.re-saechsische-schweiz.de

Mit Abschluss der Einreichungsfrist werden alle Vorhabenanträge entsprechend den Festlegungen in der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) geprüft und unabhängig bewertet.

Anträge sind einzureichen	Regionalmanagement „Sächsische Schweiz“ Siegfried-Rädel-Straße 9, 01796 Pirna
Beratungsstelle	Regionalmanagement „Sächsische Schweiz“ Siegfried-Rädel-Straße 9, 01796 Pirna
Rechtsgrundlagen	Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen (EPLR 2014 – 2020), http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm Richtlinie LEADER/2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Sächsische Schweiz“ http://www.re-saechsische-schweiz.de
Leitbild	„Sächsische Schweiz“ – Willkommen in der Landschaft Zukunft
Zielstellung	Nachhaltiger Erhalt und innovative Weiterentwicklung von Standortpotenzialen in Tourismus, Wirtschaft, Natur und Kulturlandschaft sowie Dorfleben und solidarisches Miteinander. Ziel ist der hier lebenden Bevölkerung als auch Zuzugswilligen attraktive Lebensbedingungen zu bieten, um so die Region in ihrer Zukunftsfähigkeit zu stärken.
Antragsberechtigt entsprechend des Handlungsfeldes sind	Gebietskörperschaften Unternehmen Privatpersonen Vereine und gemeinnützige Träger

Hinweise zur Vorhabenauswahl Alle eingereichten Vorhabenanträge eines Handlungsfeldes werden geprüft und gemäß der in der Anlage beigefügten Checklisten einer Bewertung zugeführt. Aus der Bewertung dieser Vorhaben entsteht ein Punktwert mit einer Rankingeinordnung. Dieses wird dem Koordinierungskreis der LEADER – Region „Sächsische Schweiz“ zur Beschlussfassung empfohlen.

Es dürfen jeweils max. so viele Vorhabensanträge befördert werden, wie mit dem zum Aufruf dargestellten Aufrufbudget auch vollständig gedeckt sind. Bei Punktgleichstand von mehreren Vorhaben und nicht ausreichendem Budget zur Auswahl jedes dieser Vorhaben (Orientierung an Maßnahmen-Budget) soll das Vorhaben den Vorrang erhalten, das in der Mehrwertprüfung mehr Punkte erhalten hat. Besteht auch dort Gleichstand, erhält das Vorhaben mit den meisten Zusatzpunkten in der Mehrwertprüfung den Vorrang. Ist immer noch keine Auswahl möglich, sollen betreffende Vorhaben abgelehnt und das frei bleibende Budget dem nächsten Aufruf zugeschlagen werden.

Projektvorstellung in der Fach/Arbeitsgruppe:	HF A/HF B	AG Wirtschaft/Arbeit	17.05.2018
	HF C/HF D	AG Kultur/Soziales	15.05.2018
	HF E	AG Agrar/Umwelt	16.05.2018
	HF F	AG Tourismus	14.05.2018

HF G Das Handlungsfeld G kann in allen anderen Handlungsfeldern der LEADER – Entwicklungsstrategie angewandt werden. Deshalb richtet sich die fachliche Bewertung des Vorhabens nach dem dargestellten inhaltlichen Konzept.

Es ist möglich das einzelne Vorhaben in mehreren HF eingeordnet werden könnten. Durch das Regionalmanagement werden diese Vorhaben geprüft und einer Facharbeitsgruppe zugeordnet.

Beratung des Koordinierungskreises: **31.05.2018**

Die antragstellenden Vorhabenträger erhalten zeitnah nach der Beschlussfassung des Koordinierungskreises durch das Regionalmanagement eine Information zum Fördervotum für Ihren Antrag.

Die Einreichung des Vorhabenantrags kann nach Zugang des vorgenannten positiven Bescheides des Koordinierungskreises, jedoch bis spätestens **30.06.2018** erfolgen.

